

## Die Versuchungen unseres Herrn.

Dies ist Anhang 116 aus der Begleitbibel.

Es ist allgemein bekannt, dass die Reihenfolge der Versuchungen in Matthäus nicht dieselbe ist wie in Luke. Kommentatoren und Harmonisierer gehen davon aus, dass das eine richtig und das andere richtig ist falsch; und fahren Sie fort, die Reihenfolge zu ändern, um eine Übereinstimmung mit der Reihenfolge zu erzielen andere. Siehe Anhang 96.

Aber eine Prüfung der kombinierten Konten, die den Wörtern und gebührendes Gewicht gibt Ausdrücke werden alle Unterschiede erklären und zeigen, dass beide Evangelien sind absolut korrekt; während die Unterschiede durch die drei Versuchungen verursacht werden vom Teufel in einer anderen Reihenfolge wiederholt, so dass sechs statt drei.

Markus und Lukas stimmen darin überein, dass die Versuchungen die ganzen vierzig Tage andauerten (Markus 1: 13. Lukas 4: 2 ); Sie werden wie folgt beschrieben:

- I. (Lukas 4: 3,4 ) " Der Teufel ( *ho Diabolos* ) sagte zu ihm : ' Speak zu diesem Stein ( *zu litho touto* ), dass es sich um ein Brot ( *artos* ) handelt. "" Dies scheint der erste zu sein Versuchung: und es gibt keinen Grund, warum es nicht hätte sein sollen

in anderer Form wiederholt; denn es wird nirgends angegeben, dass es drei waren, und nur drei versuchungen <sup>1</sup> .

- II.** (Lukas 4: 5-8) " Und der Teufel, Dirigieren ( *anagagon* ) Er shewed ihn all die Königreiche der bewohnbaren Welt oder des Landes (griechisch *oikoumene* , Anhang [129.3](#) ), in einem Moment der Zeit. " Es wird nichts über " ein überdurchschnittliches Hoch gesagt Berg " . Lachmann klammert die Wörter " in einen hohen Berg " , und Tischendorff, Tregelles, Alford, WH und Revised Version lassen sie weg.

Der Teufel behauptet, das Recht auf die Königreiche der Welt zu besitzen, und die Herr bestreitet es nicht. Satan sagt: " Dir will ich diese Autorität geben ( *exousia* ) und all ihre Herrlichkeit, für mich ist es geliefert worden, und zu wen auch immer ich wünsche ich gebe es. Darum, wenn du vor mir anbeten willst, alle soll dein sein. "

Hier wird nichts über "*Herunterfallen*" gesagt , wie in Matthäus. Nur hier " Autorität " wird angeboten; für alle kritischen griechischen texte lesen sie " pasa " (nicht "*panta*" ) weiblich, um mit *exousia übereinzustimmen* .

Der Herr sagte nicht: " Nimm dich weg " (wie in Matthäus 4: 10 ), sondern: " Nimm dich weg." hinter mir " , was eine ganz andere Sache war. Der Satan entfernte sich damals nicht mehr als Petrus, als dasselbe zu ihm gesagt wurde (Matthäus 16: 23 ).

- III.** (Lukas 4: 9-12) " Und er führte ( *egagen* ) ihn nach Jerusalem und stellte ihn auf dem Flügel (oder der Schlacht, Daniel 9: 27 m.) des Tempels und sprach zu ihm: " Wenn du der Sohn Gottes bist, wirf dich von nun an nieder, denn es steht geschrieben: Sein Engel wird er geben Ladung über mich, behüten ( *tou*

*diaphulaxai se* ) " usw.

In Matthäus wird nichts darüber gesagt, "**dich zu behalten**". darüber hinaus ist es erklärte, dass jede Form der Versuchung beendet hat, " wick er von ihm für eine Jahreszeit ". Beachten Sie, dass der Teufel (*apeste*) von sich aus in Lukas abreiste 4: 13, während in Matthäus der Herr ihn kurzerhand entließ und befahl er soll weg sein. (Matthäus 4: 10).

- IV. (Matthäus 4: 3, 4) Nach der " Jahreszeit " (siehe Lukas 4: 13) und danach ein anderer Anlass also, "**den**", der Ihn *verführte* (*ho peirazon*), zu haben Komm (*Proselthon*), sagte: " Wenn du der Sohn Gottes bist, sag, dass diese Steine werden Brote (*artoi*) ". Nicht " dieser Stein " oder " ein Laib " (*artos*), wie in Lukas 4: 3. Darüber hinaus wird er nicht eindeutig " der Teufel " **genannt**, wie in Lukas 4: 3, sondern es wird von ihm gesprochen als derjenige, der bereits als verlockend bezeichnet wurde (*ho peirazon*); und als " gekommen " (*proselthon*); nicht so einfach zu sprechen wie dann anwesend zu sein.
- V. (Matthäus 4: 5-7) " Then (*tote*) " - in strikter Reihenfolge zum vorhergehenden Versuchung der " Steine " und der " Brote " - " Dann nimmt der Teufel (*paralambanei*) Ihn zur heiligen Stadt und setzt Ihn auf den Flügel (oder Schlachten) des Tempels " usw. Hier wird nichts über das Wesen der Engel gesagt beauftragt, ihn zu " behalten " (wie in Lukas 4: 10); Es gibt auch keinen Grund, warum Diese drei Formen der Versuchung sollten unter anderen nicht wiederholt worden sein Umstände und Bedingungen.
- VI. (Matthäus 4: 8-10) Hier wird deutlich gesagt, dass die zweite Versuchung (Lukas 4: 5-8) wurde wiederholt: " Wieder nimmt der Teufel Ihn zu einem außerordentlich Hoher Berg, und zeigt ihm alle Königreiche der Welt, *Kosmos* (Anhang 129. 1), nicht *Oikoumen*. ([Anhang 129. 3](#)), wie in Lukas 4: 5, und ihre Herrlichkeit und sprach zu ihm: " All diese Dinge, nicht " all diese Autorität ", wie in Luke 4: 6, will ich dir geben, wenn, *unten fallen*, Du wirst mich anbeten " Hier. In dieser letzten Versuchung ist der Höhepunkt erreicht. Es war direkte Anbetung. Nichts ist sagte in Lukas über *das Herunterfallen*. Hier heißt es kühn und deutlich: " Anbetung Ich ". Dies war die Krise. Es gab hier kein Abweichen von Satan.

Es war der Moment gekommen, all diesen Versuchungen des Herrn selbst ein Ende zu setzen. " Geh! " **Sagte** der Herr ( *hupage* ), " **Nimm** dich von hier **weg** , Satan ... Dann verlässt der Teufel das Land." ( *Aphiesin* ) Ihm, und siehe, Engel kamen und dienten ihm " .

Dieser engelhaftige Dienst markierte das Ende. Es wird kein solcher Dienst erwähnt am Ende der dritten Versuchung in Lukas 4: 3-12 ; denn dann " ging " Satan von von sich aus und kehrte (in Matthäus 4: 3 ) nach " einer Jahreszeit " **zurück** (Lukas 4: 13 ).

Wahrlich, der Herr hatte gesagt: " Nimm dich hinter mich, Satan " (Lukas 4: 8 ). aber er entließ ihn also nicht kurzerhand, und der Satan entfernte sich nicht. Er fuhr fort mit seiner dritten Versuchung, erst nach Beendigung des dritten abzureisen.

Wir folgern daraus, dass es während des Krieges immer wieder Versuchungen gab Während der ganzen vierzig Tage (Markus 1: 13. Lukas 4: 2 ) gipfelten sie direkt in sechs Tagen Angriffe auf den Menschensohn in drei verschiedenen Formen; Jede Form wird wiederholt

---

### Seite 3

bei zwei verschiedenen Gelegenheiten und unter verschiedenen Umständen, **aber nicht in der gleiche Reihenfolge** .

Dies stimmt mit allen Variationen der verwendeten Wörter überein, erklärt die verschiedenen Reihenfolge der Ereignisse in den beiden Evangelien und erfüllt alle geforderten Bedingungen durch den heiligen Text.

Die beiden unterschiedlichen Ordnungen bei Matthäus und Lukas ergeben sich nicht aus a " Fehler " in der einen oder anderen, so dass man als richtig gelten kann und die andere falsch; Sie ergeben sich aus der pünktlichen Genauigkeit der göttlichen Aufzeichnung

in der Beschreibung der wahren und richtigen Reihenfolge, in der Satan die sechs variierte Versuchungen, für welche Variation ist er allein und keiner der Evangelisten verantwortlich.

### HINWEIS

Dies ist wie bei anderen traditionellen Ausdrücken: Woher wissen wir, dass " drei " weise sind? Männer? Wir sehen sie nur in mittelalterlichen Gemälden. Wo lesen wir von Engeln Frau? Doch als solche werden sie immer gemalt. Wo finden wir in der Schrift andere geläufige Sprüche wie " das Talent in einer *Serviette* versteckt " ? Es wurde " in der Erde " versteckt . Wo sehen wir jemals ein Bild von der Kreuzigung mit dem Zeichen des Speers auf der *linke* Seite?